

's Berner Oberland ist schön!

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **10 (1934)**

Heft 33

PDF erstellt am: **20.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-754794>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

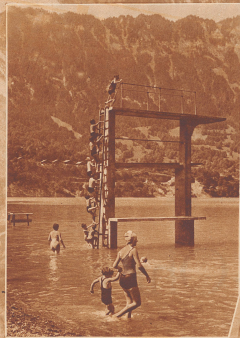
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Das Berner Oberland ist fehö - ö - ön!

Das Lied legt nicht Text und Melodie des Berner Oberland-besetzten Liedes von Franz Singenbaler sind so sehr Volksgut geworden, daß die wenigsten mehr wissen, woher sie stammen. Diese Umwandlung zum Volkslied beweist, wie sehr es stimmt, was das im Lied verkündet wird: 's Berner Oberland es schöni! Bepöbert beständig das die Erbschmischen wie die Fremdländischen, die Bubebedürftigen wie die Talerfröhen, die Faulenzler wie die Spörler, die Vögel alle, die in seinen Seen oder Schwimmbädern baden sind sich von der natürlichen Höhenzüge braun braten lassen, die seine Gipfel und Gräbe erleitern, die auf seinen weitgestreckten Firnsfeldern sommerliche Skitorris malmachen, die auf den Alpen stille, freudvolle Abende verbringen, alle die, deren die Namen Interlaken, Mürren, Grindelwald, Lauterbrunn, Wengen, Murren, Zweisimmen, Adersheim usw. liebliche Stätten frohen Ferien Glücks bedeuten. Von den tausend verschiedenartigen Bildern, die uns das Berner Oberland zu schauen gibt, streuen wir wahllos hier einige hin...

Karlmann Dr. C. Schäfer



Ansichtskarten! Die Touristen kaufen sie, schreiben ihnen drauf, daß sie 's Berner Oberland mit, verpacken die Postrollen mit Souvenäretten und Ausrufergesprochen und schicken die Bilder dann den armen Dabernergeliebten, zweck Noth-Erweckung, denn die Wägen um die Bette werden in gesund und munter die Ferien frohen.

Der -Beschirmer- Wasserfälle und tobendig geworden Wasser. Gegen den Schutz vor den Rutschgefahren, die Transmittalchen werden die Wandstübchen mit Schirmen bespannt. Die jungen Mann im Bild wälzt, was er Amtes in Beschirmer der Gasse und Beschirmer der Schirme.

Kleiner Mann und Eule! Sind die Hütchen im Berner Oberland ausgemacht? Wo hier bepackt ein solches Götter die Edelweisskörben, was ja gewöhnliche Vorkehrungen.



Das 'Vorabkischen' - Zogel sind in die Abdeckung und der Teil des schönen Alpbassens. An den bewaldeten Höhen der Oberlander seen finden wir noch völlig unberührte Vorabkischen.

Lustiges und lustiges Wandern. Bilde dich in der Hölle der Berner Oberlande gewand! Die über's kopfgehobene Obachtmaße über der frische Hütchen - den Kopf schützt.

Der Brienzer - Schmirer. Wir leben beste in den Zeiten der Spätjahre - Bennis in dem Verkehrsnetze des Berner Oberlandes ein einwandriges Fortschrittsgeblänge verfügbar worden. - Was hab sollte sich dieser Brienzer Schmirer nicht auch der Karawalle zugewandt haben?

Fuggsbahn Ad Astra